

Rollei 35 RF
Hinweise zum Gebrauch

Rollei



ALLGEMEINES

Wir gratulieren zum Kauf dieser hochwertigen Kleinbildkamera.

Bei der Rollei 35 RF handelt es sich um eine kompakte Messsucherkamera mit TTL Belichtungsmessfunktion und Wechselobjektiven. Um die vielfältigen Möglichkeiten der Kamera nutzen zu können, empfehlen wir, diese Anleitung vor Gebrauch aufmerksam zu lesen.

Empfehlung aus dem Vorbeugungsprogramm der Kriminalpolizei:

Wer seine Wertsachen dauerhaft kennzeichnet, fotografiert und auflistet, verdirbt Hehlern den Absatz und erspart sich unnötigen Ärger.

Vorbereitung

Bezeichnung der Teile	› 4
Tragriemen anbringen	› 6
Objektivwechsel	› 7
Batterien einlegen	› 8
Batteriespannung prüfen	› 9
Filmwechsel	› 10

Fotografieren

Filmempfindlichkeit einstellen	› 11
Belichtungszeit einstellen	› 12
Blende einstellen	› 13
Auswahl des Leuchtrahmens	› 14
Fokussierung	› 15
Halten der Kamera	› 16
Zurückspulen des Films	› 17
„B“-Einstellung	› 18
Blitzfotografie	› 19

Sonstiges

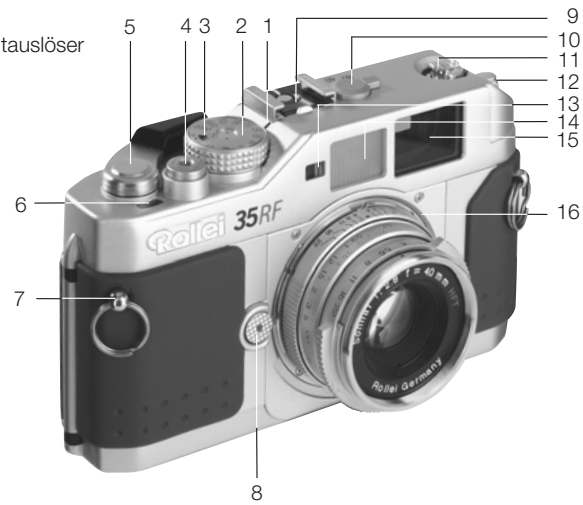
Pflege der Kamera	› 20
-------------------	------

Technische Daten

› 21

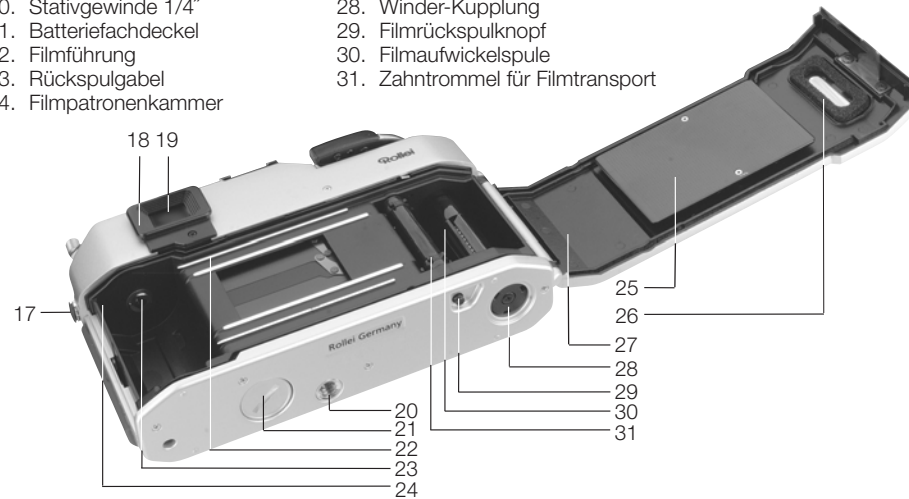
BEZEICHNUNG DER TEILE

1. Verschlusszeitenindex
2. Verschlusszeitenrad
3. ISO-Anzeige
4. Auslöseknopf mit Gewinde für Drahtauslöser
5. Filmtransporthebel
6. Bildzählwerk
7. Tragriemenöse
8. Entriegelungsknopf für Objektiv
9. Steckschuh für Blitz oder Zubehör
10. Leuchtrahmen-Wahlhebel
11. Rückspulachse
12. Rückspulkurbel
13. Fenster für Entfernungsmesser
14. Fenster für Leuchtrahmensucher
15. Sucherfenster
16. Kamerabajonett

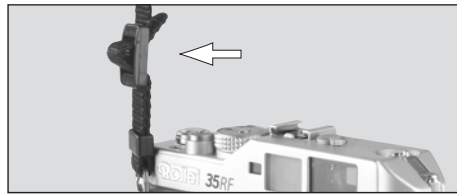


BEZEICHNUNG DER TEILE

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| 17. X-Synchron-Kabelkontakt | 25. Filmandruckplatte |
| 18. Sucher | 26. Filmfenster |
| 19. Suchereinblick | 27. Kamerarückwand |
| 20. Stativgewinde 1/4" | 28. Winder-Kupplung |
| 21. Batteriefachdeckel | 29. Filmrückspulknopf |
| 22. Filmführung | 30. Filmaufwickelspule |
| 23. Rückspulgabel | 31. Zahntrommel für Filmtransport |
| 24. Filmpatronenkammer | |

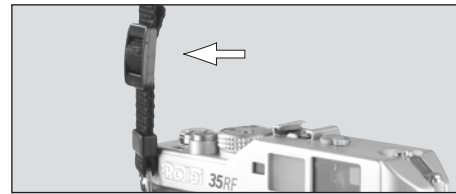


TRAGRIEMEN ANBRINGEN



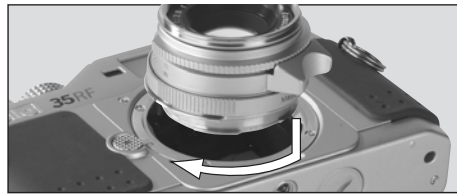
Tragriemen anbringen

Den Tragriemen, wie auf der Abbildung zu sehen, anbringen.



Das Ende des Tragriemens sollte sich auf der Innenseite des Riemens befinden.

OBJEKTIVWECHSEL



Objektivwechsel

- › Objektiv am hinteren Ring fassen und die rote Markierung dem Objektiventriegelungsknopf (8) am Kameragehäuse gegenüberstellen. Objektiv in dieser Stellung gerade einsetzen und im Uhrzeigersinn drehen bis es fest einrastet.
- › Zum Abnehmen des Objektivs wird der Entriegelungsknopf (8) gedrückt, das Objektiv durch eine kurze Linksdrehung entriegelt und gerade abgenommen.

BATTERIEN EINLEGEN



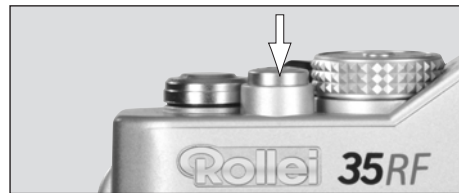
Batterien einlegen

- › Benötigt werden zwei Batterien (Typ LR44 oder Typ SR44).
- › Den Batteriefachdeckel (21) mit Hilfe einer Münze linksdrehend öffnen
- › Die Knopfzellen nacheinander, jeweils mit der mit „+“ gekennzeichneten Seite nach unten ins Batteriefach einlegen.
- › Batteriefachdeckel wieder aufsetzen und rechtsdrehend schließen.

Hinweis:

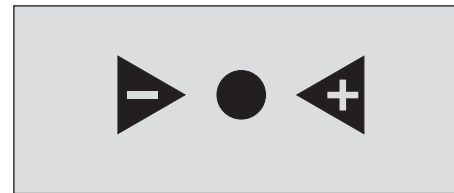
Verbrauchte Batterien nicht über den Hausmüll entsorgen, sondern einer geregelten Entsorgung zuführen.

BATTERIESPANNUNG PRÜFEN



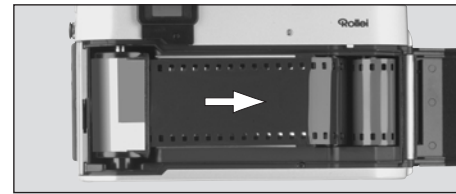
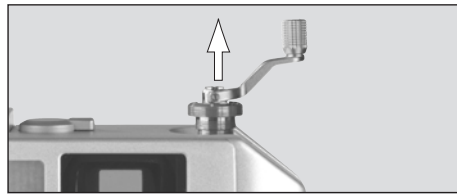
Batteriespannung prüfen

Bei gespanntem Verschluss den Auslöser (4) leicht drücken, ohne jedoch auszulösen. Wenn eine der drei LED's aufleuchtet, liefern die Batterien genügend Spannung. Falls keine LED aufleuchtet, bitte beide Batterien ersetzen.



- › Die LED-Anzeige im Sucher leuchtet bei einwandfreien Batterien nach dem Antippen des Auslösers ca. 12 Sekunden lang.
- › Nach dem Auslösen des Verschlusses schaltet die Belichtungsmessung automatisch ab, bis zur erneuten Betätigung des Auslösers bei gespanntem Verschluss.

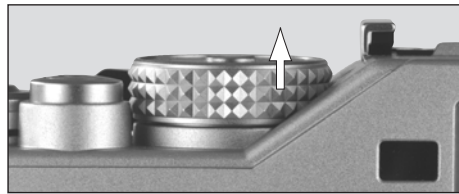
FILMWECHSEL



Filmwechsel

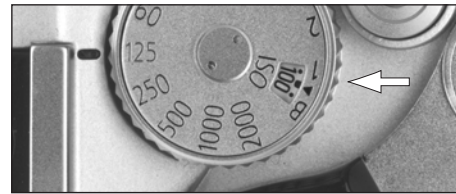
- › Kamerarückwand (27) durch Herausziehen des Filmrückspulhebels (12) öffnen. Bei geöffneter Kamerarückwand springt das Bildzählwerk (6) automatisch auf „S“.
- › Filmpatrone in das leere Filmpatronenfach einlegen, wobei der Filmanfang in Richtung Aufwickelspule zeigt.
- › Filmrückspulhebel in seine Ausgangsstellung zurückdrücken.
- › Filmanfang herausziehen und in den Schlitz der Aufwickelspule einfädeln.
- › Durch Betätigen des Transporthebels und Auslösen den Film soweit transportieren, bis die Transportzahnräder die Perforationslöcher auf beiden Seiten des Films erfasst haben.
- › Rückwand schließen und einrasten lassen.
- › Filmtransporthebel und Auslöser wechselweise betätigen, bis das Bildzählwerk die Zahl 1 zeigt. Dabei die Rückspulachse beobachten. Sie muss sich mitdrehen und zeigt so den einwandfreien Filmtransport an.

FILMEMPFINDLICHKEIT EINSTELLEN



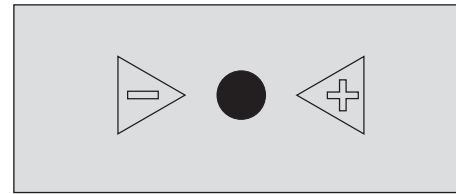
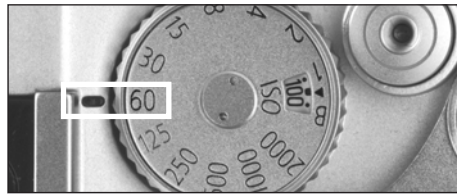
Filmempfindlichkeit einstellen

Ring des Verschlusszeitenrades (2) anheben und drehen, bis der gewünschte ISO-Wert im Sichtfenster der ISO-Anzeige sichtbar ist.



Die Filmempfindlichkeit ist auf der Filmverpackung oder dem Beipackzettel vermerkt.

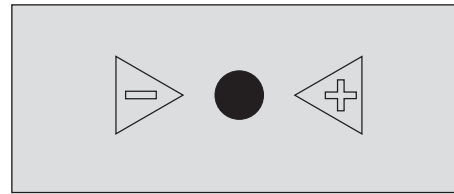
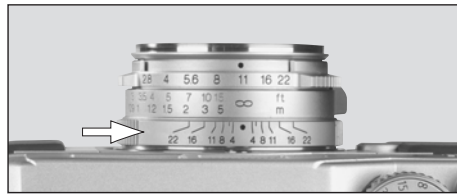
EINSTELLUNG DER BELICHTUNGSZEIT



Einstellung der Belichtungszeit

- › Verschlusszeitenrad (2) drehen, bis der Verschlusszeitenindex dem gewünschten Verschlusswert gegenübersteht. Verschlusszeitenrad rastet bei den Verschlusswerten ein. Zwischenpositionen sind nicht zulässig!
- › Bei sich schnell bewegenden Objekten, oder bei Verwendung eines Films mit höherer Empfindlichkeit empfiehlt es sich, eine kurze Verschlusszeit zu wählen.
- › Zur Einstellung der Belichtung Auslöser (4) leicht drücken. Blendenring drehen, bis die Lichtwaage im Sucher die Anzeige ● zeigt.
- › Wenn die <+ Anzeige aufleuchtet, zeigt dies eine Überbelichtung an. Dann Blendenring in Richtung einer kleineren Blendenöffnung drehen. Wenn die -> Anzeige erscheint, zeigt dies eine Unterbelichtung an. Blendenring dann in die Richtung einer größeren Blendenöffnung drehen.
- › Bei längeren Belichtungszeiten, etwa 1/30 Sek., Drahtauslöser in Gewinde des Auslösers (4) schrauben und Stativ benutzen.

BLENDENEINSTELLUNG



Blendeneinstellung

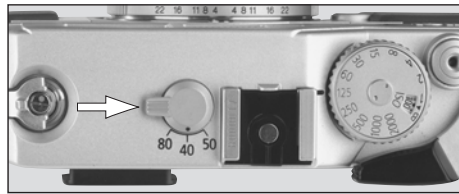
- › Blendenring drehen, bis der Index auf dem Objektiv dem gewünschten Blendenwert gegenübersteht.
- › Der geeignete Blendenwert hängt von der Helligkeit des Objekts, der gewünschten Tiefenschärfe und der Filmempfindlichkeit ab.
- › Zur Einstellung der Belichtung Auslöser (4) leicht drücken. Wenn die <+> Anzeige im Sucher eine Überbelichtung anzeigt, das Verschlusszeitenrad in Richtung der kürzeren Verschlusszeit drehen.

- › Wenn die -> Anzeige eine Unterbelichtung anzeigt, Verschlusszeitenrad in Richtung der längeren Verschlusszeit drehen. Danach eine Feineinstellung mittels des Blendenrings vornehmen, bis die Anzeige ● zeigt.

Hinweis:

Wenn der Belichtungsmessbereich über- oder unterschritten wird (LW1 bis LW19), ist eine genaue Belichtungsmessung nicht mehr gewährleistet.

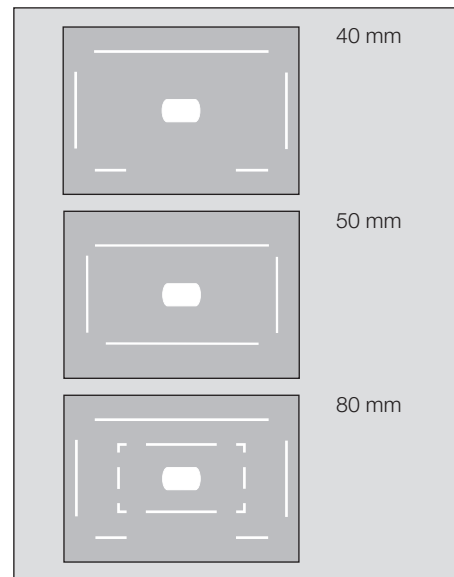
AUSWAHL DES LEUCHTRAHMENS



Auswahl des Leuchtrahmens

Mittels des Wahlhebels (10) gewünschte Brennweite einstellen.

Im Sucher erscheint nun der passende Leuchtrahmen. Die Parallaxe wird gemäß des verwendeten Objektivs automatisch korrigiert.



Fokussierung

Für die exakte Scharfeinstellung verfügt die Rolleiflex 35 RF über einen präzise arbeitenden Mischbildentfernungsmesser. In der Suchermitte befindet sich das helle Fokussierfeld.

In diesem Feld erscheint bei nicht korrekter Scharfeinstellung ein Doppelbild des gewählten Motivs. Den Fokussiererring am Objektiv solange drehen, bis die beiden Bilder im Fokussierfeld zur Deckung gebracht sind. Die Schärfe ist nun korrekt eingestellt.

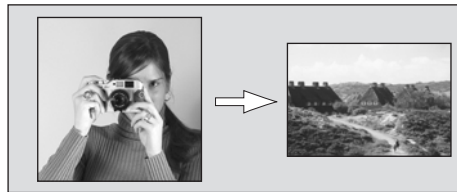
Fokussierfeld unscharf



Fokussierfeld scharf



HALTEN DER KAMERA

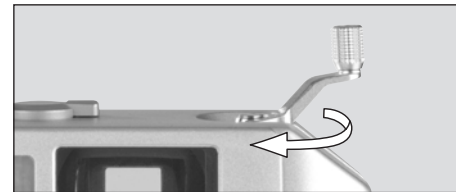


Das Halten der Kamera

Finger der rechten Hand so um das Kameragehäuse legen, dass der Zeigefinger bequem auf dem Auslöseknopf liegt und der Daumen zwischen Gehäuse und Filmtransporthebel greifen kann. Mit der linken Hand die Kamera so fassen, dass Daumen und Zeigefinger den Entfernungseinstellring am Objektiv leicht bedienen können.

Die Kamera kann von der Horizontal- in die Vertikalposition gedreht werden.

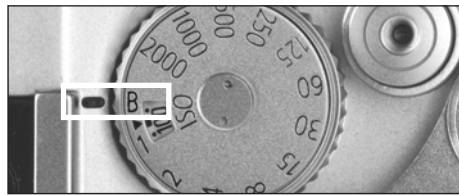
ZURÜCKSPULEN DES FILMS



Zurückspulen des Films

- › Wenn das letzte Bild des Filmes belichtet ist, kann nicht mehr weitertransportiert werden und der Film muss in die Patrone zurückgespult werden.
- › Filmrückspulknopf (29) im Kameraboden drücken, um Zahnräder für den Filmtransport zu entriegeln.
- › Filmrückspulkurbel (12) herausklappen und in Pfeilrichtung den Film zurückspulen.
- › Die Spannung lässt sich fühlen, sicherheitshalber noch etwas weiter drehen, bis der Film vollständig in der Patrone aufgewickelt ist.
- › Kamerarückwand öffnen und Filmpatrone entnehmen. Dabei direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

„B“-EINSTELLUNG

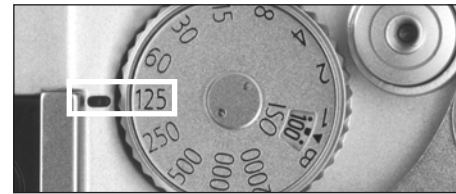
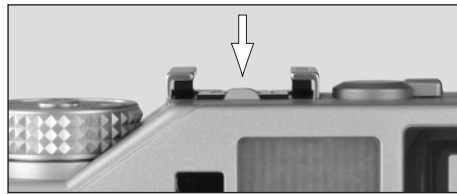


„B“- Einstellung

Für Langzeitaufnahmen von beliebiger Dauer Verschlusszeitenrad (2) auf Position „B“ stellen. Verschluss bleibt solange geöffnet, wie Auslöser (4) gedrückt bleibt.

Um Verwacklungen zu vermeiden, bei Langzeitaufnahmen stets Drahtauslöser und Stativ verwenden!

Da die Belichtungsmessfunktion beim Drücken des Auslösers aktiviert ist, empfiehlt es sich, bei extremen Langzeitaufnahmen die Batterien aus der Kamera zu entnehmen.



Blitzfotografie

- › An der Rollei 35 RF können alle handelsüblichen Blitzgeräte verwendet werden. Sie können über den Mittenkontakt (X-Kontakt) im Zubehörschuh (9) gezündet werden. Studioblitzanlagen oder andere Blitzgeräte mit Blitzkabel und Normblitzstecker lassen sich über den Synchron-Kabelkontakt (17) an der Kamera auslösen.
- › Verschlusszeitenrad (2) auf die rot ausgelegte Synchronzeit (1/125 sec.) stellen. Kürzere Zeiten sind nicht zulässig!
- › Blendenwert den Angaben des Blitzgerätes entnehmen und am Objektiv einstellen.

PFLEGE DER KAMERA

Die Kamera ist ein Präzisionsgerät und verdient pflegliche Behandlung.

1. Reinigung des Kameragehäuses

- › Keinesfalls organische Lösungsmittel wie Verdünner oder Alkohol verwenden.
- › Gehäuse mit einem weichen, fusselfreien Tuch reinigen.
- › Staubablagerungen im Filmfach können zu Kratzern auf dem Film führen. Deshalb auch das Kamera-Innere mit einem Blasepinsel reinigen.

2. Reinigung der Glasflächen

- › Kratzer auf der Frontlinse beeinträchtigen die Bildschärfe. Wenn die Bilder kontrastarm und leicht unscharf erscheinen, können Kratzer auf dem Objektiv der Grund sein. Bitte die Frontlinse deshalb regelmäßig wie nachstehend beschrieben reinigen.
- › Staub mit einem Blasepinsel entfernen.

- › Bei stärkerer Verschmutzung die Linse vorsichtig mit einem mit Optik-Reinigungsflüssigkeit befeuchteten Reinigungstuch in kreisenden Bewegungen von innen nach außen abwischen.
- › Nach der Feuchtreinigung die Linse mit trockenem Optik-Reinigungspapier ebenfalls in kreisenden Bewegungen von innen nach außen trocken wischen.
- › Keinesfalls versuchen, eine verschmutzte Frontlinse durch Anhauchen oder Abwischen mit einem Silikontuch zu säubern. Dies würde unweigerlich zu Kratzern führen.
- › Sucher wie zuvor für die Frontlinse beschrieben reinigen. Staub und Schmutz auf dem Sucherfenster beeinträchtigen die Klarheit des Sucherbildes.

Separates Zubehör

Manueller Schnellaufzug Rolle QW 35, empfehlenswert für schnelle Aufnahmesequenzen.

TECHNISCHE DATEN

Typ: Kleinbild-Messsucher-Kamera mit Alu-Druckgussgehäuse, Schlitzverschluss und TTL-Belichtungsmesssystem

Filmformat: 24 x 36 mm auf 35 mm Film

Objektivanschluss: M-Bajonett

Blende: Vertikal ablaufender Metall-Lamellenschlitzverschluss, B, 1 – 1/2000 Sek.

Fokussierung: Mischbildentfernungsmesser

Belichtungsanzeige: LED Lichtwaageanzeige

Belichtungsmesssystem:
Mittenbetonte TTL-Integralmessung

Belichtungsbereich:
EV1 – 19 (ISO 100, F1,4, 1 Sek. –
F 16, 1/2000 Sek.)

Blitzanschluss: X- Synchronkontakt, Synchronisiert bei 1/125 Sek. oder längeren Verschlusszeiten.

Filmtransport: Durch einen vollen oder mehrere Teilschwünge des Transporthebels; Doppelbelichtungssperre, manueller Schnellaufzug Rollei QW 35 (Zubehör)

Filmrückspulung: Ausklappbare Kurbel mit Rückspulknopf in der Bodenplatte

Bildzählwerk: Vorwärtszählend (auch bei nicht eingelegtem Film), mit automatischer Rückstellung beim Öffnen der Rückwand

Filmempfindlichkeitsbereich: ISO 25 – 3200

Stromversorgung:
Zwei 1,5 V Batterien (LR44 oder SR44)

Abmessungen:
135,5 (B) x 81,0 (H) x 33,5 (T) mm

Gewicht: 440 g (Gehäuse o. Batt.)

Technische Änderungen vorbehalten.

A rectangular frame with four corner markers (two vertical lines on the left and right, and two horizontal lines on the top and bottom) and ten horizontal lines for writing inside.

Rollei 35 RF
Instructions for use

Rollei



GENERAL

Congratulations on your new high-performance Rollei 35mm camera.

Your Rollei 35 RF is a compact rangefinder camera with TTL metering and interchangeable lenses. May we suggest that you read these instructions carefully so you will be able to make optimum use of the great potential of your camera.

Preventive police recommendation:

Marking your valuables, photographing and cataloging them will make it more difficult for thieves to sell them and may save you a lot of trouble.

**LIST OF CONTENTS****Getting ready**

- Camera body > **26**
- Attaching the camera strap > **28**
- Changing lenses > **29**
- Loading batteries > **30**
- Checking the batteries > **31**
- Loading film > **32**

Picture taking

- Setting the film speed > **33**
- Setting the shutter speed > **34**
- Setting the aperture > **35**
- Selecting the bright-line frame > **36**
- Focusing > **37**
- Holding your camera properly > **38**
- Rewinding the film > **39**
- Bulb setting (B) > **40**
- Flash photography > **41**

Miscellaneous

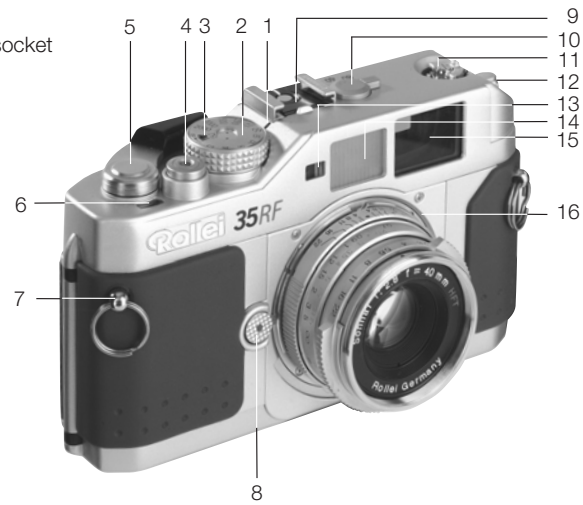
- Camera care > **42**

Technical data

- > **43**

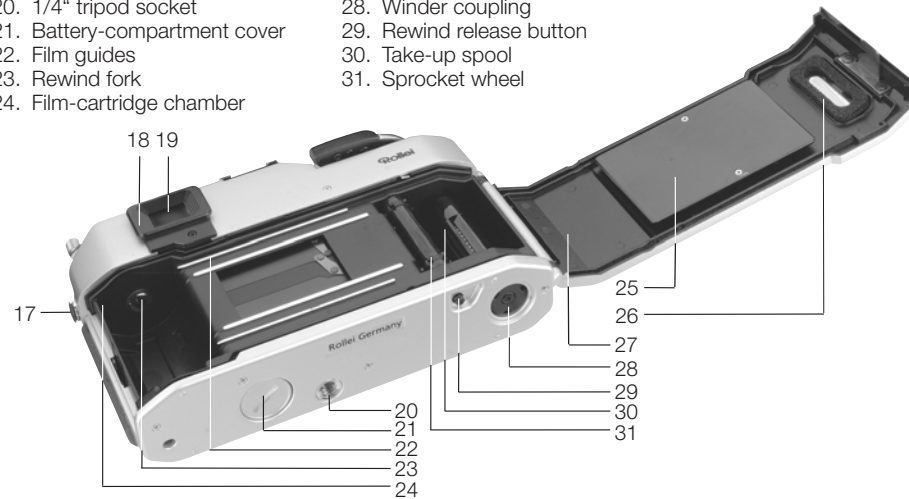
CAMERA BODY

1. Shutter-speed index
2. Shutter-speed dial
3. ISO display
4. Shutter release with cable-release socket
5. Rapid wind lever
6. Frame counter
7. Strap lug
8. Lens release button
9. Hot accessory shoe
10. Bright-line selector
11. Rewind shaft
12. Rewind crank
13. Rangefinder window
14. Viewfinder bright-line window
15. Viewfinder window
16. Camera bayonet flange

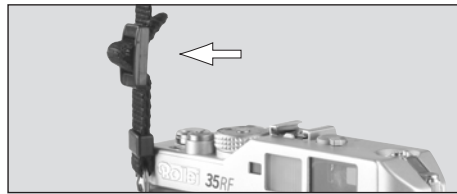


CAMERA BODY

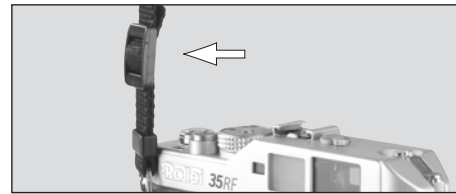
- | | |
|-------------------------------|---------------------------|
| 17. PC terminal (X sync) | 25. Pressure plate |
| 18. Viewfinder | 26. Film aperture |
| 19. Viewfinder eyepiece | 27. Camera back |
| 20. 1/4" tripod socket | 28. Winder coupling |
| 21. Battery-compartment cover | 29. Rewind release button |
| 22. Film guides | 30. Take-up spool |
| 23. Rewind fork | 31. Sprocket wheel |
| 24. Film-cartridge chamber | |



ATTACHING THE CAMERA STRAP

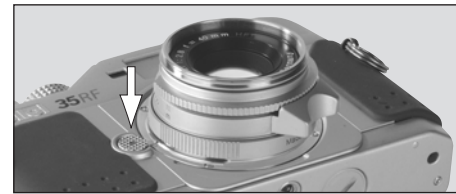
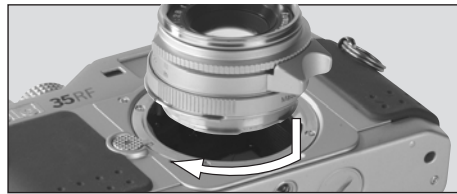


Attaching the camera strap
Attach the strap as illustrated.



The end of the strap should be on the inside of the strap.

CHANGING LENSES



Changing lenses

- › Hold the lens at its rear ring and attach it with its red index opposite the lens-release button (8). Insert the lens straight in this position, then turn it clockwise until it clicks into place.
- › To remove the lens, press the release button (8), disengage the lens by slight counterclockwise rotation and pull it straight out.

LOADING BATTERIES



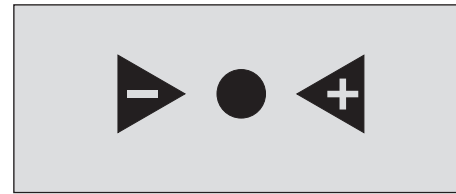
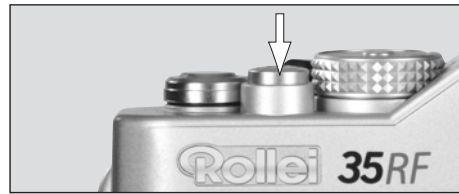
Loading batteries

- › The camera is powered by two type LR44 or SR44 batteries.
- › Use a coin to open the battery-compartment cover (21), turning it counterclockwise.
- › Insert the button cells one above the other, their positive poles (marked „+“) facing down.
- › Replace the cover and turn it clockwise to engage.

Note:

Be sure to observe local regulations regarding the disposal of batteries.

CHECKING THE BATTERIES

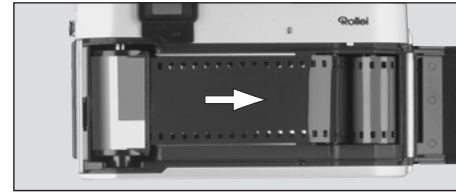
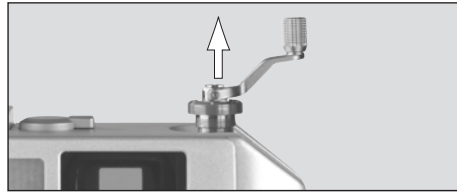


Checking the batteries

With the shutter cocked, lightly depress the shutter release (4) without triggering an exposure. Power is sufficient if one of the three LEDs lights up. Should none of the LEDs light, replace the two batteries.

- › If the batteries provide sufficient power, the LED display will come on for about 12 seconds after light depression of the shutter release.
- › After an exposure, the metering system will automatically be disabled until the shutter release is once more depressed lightly with the shutter cocked.

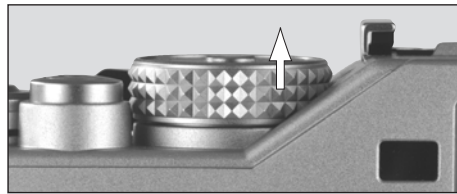
LOADING FILM



Loading film

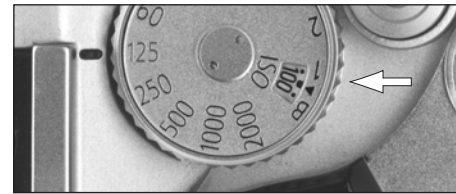
- › Open the camera back (27) by pulling up the rewind crank (12). As the camera back swings open, the frame counter (6) will automatically reset to „S“.
- › Insert the film cartridge into the empty cartridge compartment with the film leader facing the take-up spool.
- › Press the rewind crank down into its seat.
- › Pull out a sufficient length of film and thread it into the slot of the take-up spool.
- › Stroke the wind lever and press the shutter release until the sprocket wheel engages the film perforation on both sides.
- › Close the camera back so that it snaps shut.
- › Wind the film and press the shutter release repeatedly until the frame counter reads 1, watching the rewind shaft. This should turn during the process, indicating that the film is being wound.

SETTING THE FILM SPEED



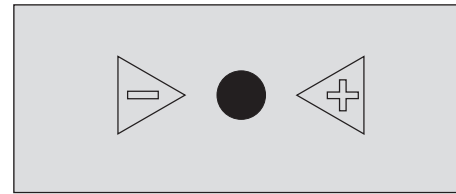
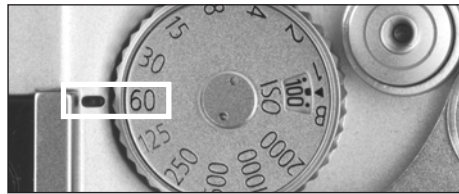
Setting the film speed

Lift up the rim of the shutter-speed dial (2) and turn it until the desired ISO number appears in the window of the ISO display.



The speed of your film can be found on the film box or the instructions coming with it.

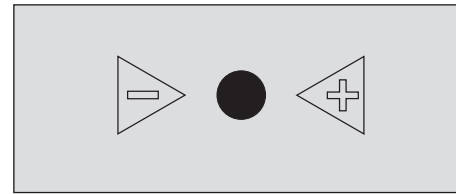
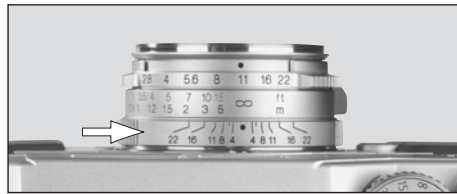
SETTING THE SHUTTER SPEED



Setting the shutter speed

- › Turn the shutter-speed dial (2) until the shutter-speed index is opposite the desired speed. The dial must be in one of its click-stop positions. Intermediate settings cannot be used!
- › For fast-moving subjects or when using high-speed film, it is advisable to select a fast shutter speed.
- › To activate the metering system, slightly depress the shutter release (4). Turn the aperture ring until the light balance in the viewfinder reads ●. If <+ is displayed, there is a risk of overexposure. In this case, turn the aperture ring towards a smaller aperture. Conversely, -> is a warning against underexposure, and you should turn the aperture ring towards a wider aperture.
- › If your shutter speed drops to less than about 1/30 s, screw a cable release into the socket of the shutter release (4) and use a tripod.

SETTING THE APERTURE



Setting the aperture

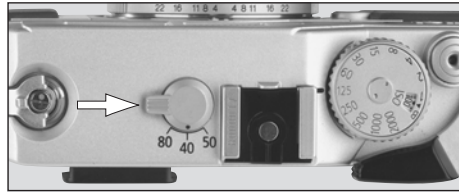
- › Turn the aperture ring until the lens index is opposite the desired f-stop.
- › The proper aperture is a function of subject brightness, the desired depth of field and the speed of your film.

- › To activate the metering system, lightly depress the shutter release (4). Should the display <+ warn against overexposure, turn the shutter-speed dial towards a faster shutter speed. If -> warns against underexposure, turn the shutter-speed dial towards a slower shutter speed. Then use the aperture ring to balance the setting until ● is displayed.

Note:

Proper metering is impossible beyond the limits of the metering range (EV 1 to EV 19).

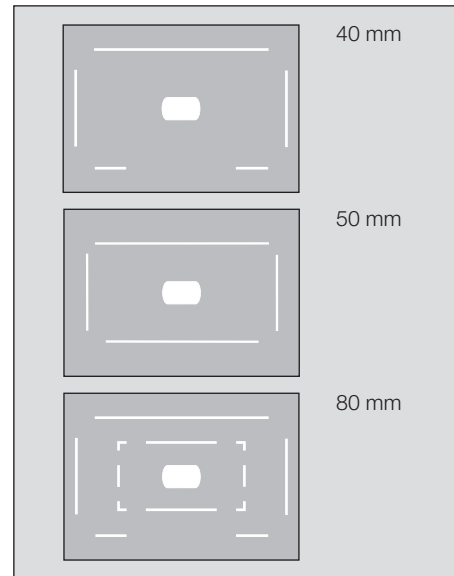
SELECTING THE BRIGHT-LINE FRAME



Selecting the bright-line frame

Set the focal length of your lens with the aid of the selector lever (10).

A matching bright-line frame will appear in the viewfinder. Parallax will be corrected automatically to suit your lens.



Focusing

Your Rollei 35 RF has a highly precise coincidence-type rangefinder for pin-point focusing. The brilliant focusing area is in the center of the viewfinder.

As long as the lens is not focused on your subject, this will appear with double contours in the focusing area. Turn the focusing ring until only one sharp image remains. Your lens is now focused on your subject.

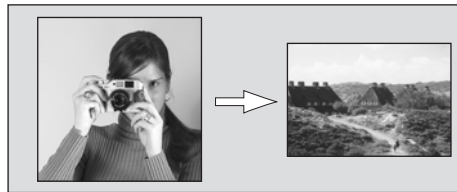
focusing field blurred



focusing field sharp



HOLDING YOUR CAMERA PROPERLY

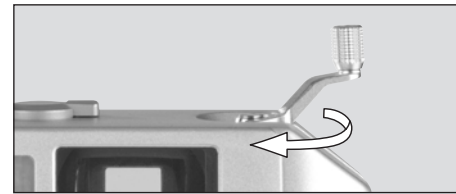
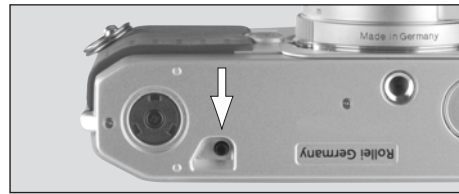


Holding your camera properly

Wrap your right hand around the camera body so that your index finger rests comfortably on the shutter release, your thumb inserted between the camera body and the wind lever. Hold the camera with your left hand so that your left thumb and index finger can turn the focusing ring of the lens.

To shoot in vertical format, turn the camera through 90°.

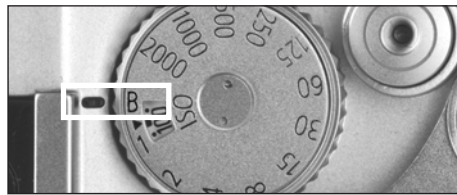
REWINDING THE FILM



Rewinding the film

- › Once the last frame of your film has been exposed, the latter cannot be wound any further and will have to be rewound into its cartridge.
- › Press the rewind release button (29) in the bottom plate of the camera to disengage the sprocket wheel.
- › Swing out the rewind crank (12) and rewind the film in the direction of the arrow.
- › When there is a noticeable drop in tension, make a few additional turns to be sure that all of the film has been rewound into the cartridge.
- › Open the camera back and remove the cartridge, taking care to avoid direct sunlight.

BULB SETTING (B)

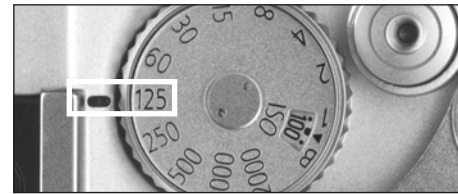
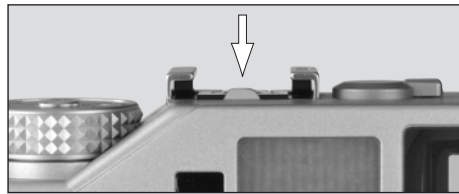


Bulb setting (B)

With the shutter-speed dial (2) set to „B“, the shutter will remain open for as long as you keep the shutter release fully depressed. It is thus possible to attain long or very long exposures. However, be sure to use a tripod and a cable release to avoid camera shake.

Since the metering system is active while the shutter release is being depressed, it is advisable to remove the batteries from the camera if you are planning to make very long exposures.

FLASH PHOTOGRAPHY



Flash photography

- › All commercial flash units can be used on your Rollei 35 RF. They can be synchronized via the X contact in the hot shoe (9). Studio flash units or other flash units can be triggered via the PC terminal (17).
- › Set the shutter-speed dial (2) to the sync speed (1/125 s) engraved in red. Faster speeds cannot be used!
- › Select the f-stop to be set according to the instructions of your flash unit and set it on the lens.

CAMERA CARE

Your camera is a precision instrument and deserves careful treatment.

1. Cleaning the camera body

- › Never use organic solvents, such as thinner or alcohol!
- › Use a soft, fluffless cloth to clean the camera body.
- › Dust accumulating in the film compartment may scratch your film. To avoid this, clean the interior of the camera with a blower brush.

2. Cleaning glass surfaces

- › Scratches on the front lens will degrade image sharpness. If your pictures seem low in contrast and slightly blurred, scratches on the lens may be the cause. It is therefore recommended that you regularly clean the front lens as described below.
- › Remove dust with the aid of a blower brush.
- › To remove obstinate marks, carefully wipe the lens in circles from the center outwards using cleaning tissue moistened with cleaning fluid.

- › Never try to clean a dirty front lens by breathing on it or using a silicon cloth. This would unavoidably result in scratches.
- › Clean the viewfinder in the same way as the lens. Dust and smudges on the viewfinder window will degrade the clearness of your viewfinder image.

Optional accessories

Rollei QW 35 Rapid Manual Wind, recommended for shooting fast-breaking action.

SPECIFICATIONS

Camera type: 35mm rangefinder camera with die-cast aluminum body, focal-plane shutter and TTL metering

Film type:
Size 135, negative size 24 mm x 36 mm

Lens mount: M-type bayonet

Shutter: Vertical-travel laminar metal focal-plane shutter, 1 – 1/2000 s plus B (bulb)

Focusing: Coincidence-type rangefinder

Exposure-metering display: LED light balance

Metering range:
EV 1 – 19 (ISO 100/21°, f/1.4, 1 s – f/16, 1/2000 s)

Metering mode: Center-weighted TTL average metering

Flash synchronization: X-contact, sync speed 1/125 s or slower

Film advance: By full stroke or several partial strokes of wind lever; double-exposure lock; Rollei QW 35 Rapid Manual Wind (optional accessory)

Film rewind: By folding crank; rewind release button in bottom plate

Frame counter: Additive (even without film); resets automatically as camera back is opened
Film-speed range: ISO 25/15° to 3200/36°

Power supply: Two 1.5V batteries (LR44 or SR44)

Dimensions (mm):
135.5 (w) x 81.0 (h) x 33.5 (d)

Weight: 440 g (body without batteries)

Subject to change without notice.